

**Zeitschrift:** Oltner Neujahrsblätter  
**Herausgeber:** Akademia Olten  
**Band:** 49 (1991)

**Artikel:** 20 Jahre Oltner Kunstmarkt  
**Autor:** Schelbert, Christof  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-659596>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 20 Jahre Oltner Kunstmarkt



Martin Disler und Agnes Barmettler haben vor 20 Jahren mit ihren Freunden der GSMBA den ersten Oltner Kunstmarkt auf der Alten Brücke durchgeführt.

Ihre Idee hat sich als so tragfähig erwiesen, dass daraus eine ganz wichtige Institution geworden ist, die seit 1975 von Rosmarie Küchler getragen wird. Das Schöne daran ist, dass es um eine echte Begegnung geht, um den unmittelbaren Kontakt mit den Vertretern aller möglichen Kunstrichtungen, ohne Schwellenangst und ohne Vorurteile. Jung und alt, Hobby-Künstler und arrivierte Kunstschaffende treffen sich zum fröhlichen Meinungsaustausch unter sich und mit einem ständig wachsenden, interessierten Publikum.



Die beiden Schnappschüsse vermitteln einen Eindruck von der Lebendigkeit dieses Unterfangens: Neben Hans Küchler, der mit seiner unerschöpflichen Phantasie das Thema «Aeroplane und Saurier» umspielt, hängen Charles Blunier und Patrik Wyser andere «Flugmodelle» an die Brückendecke!

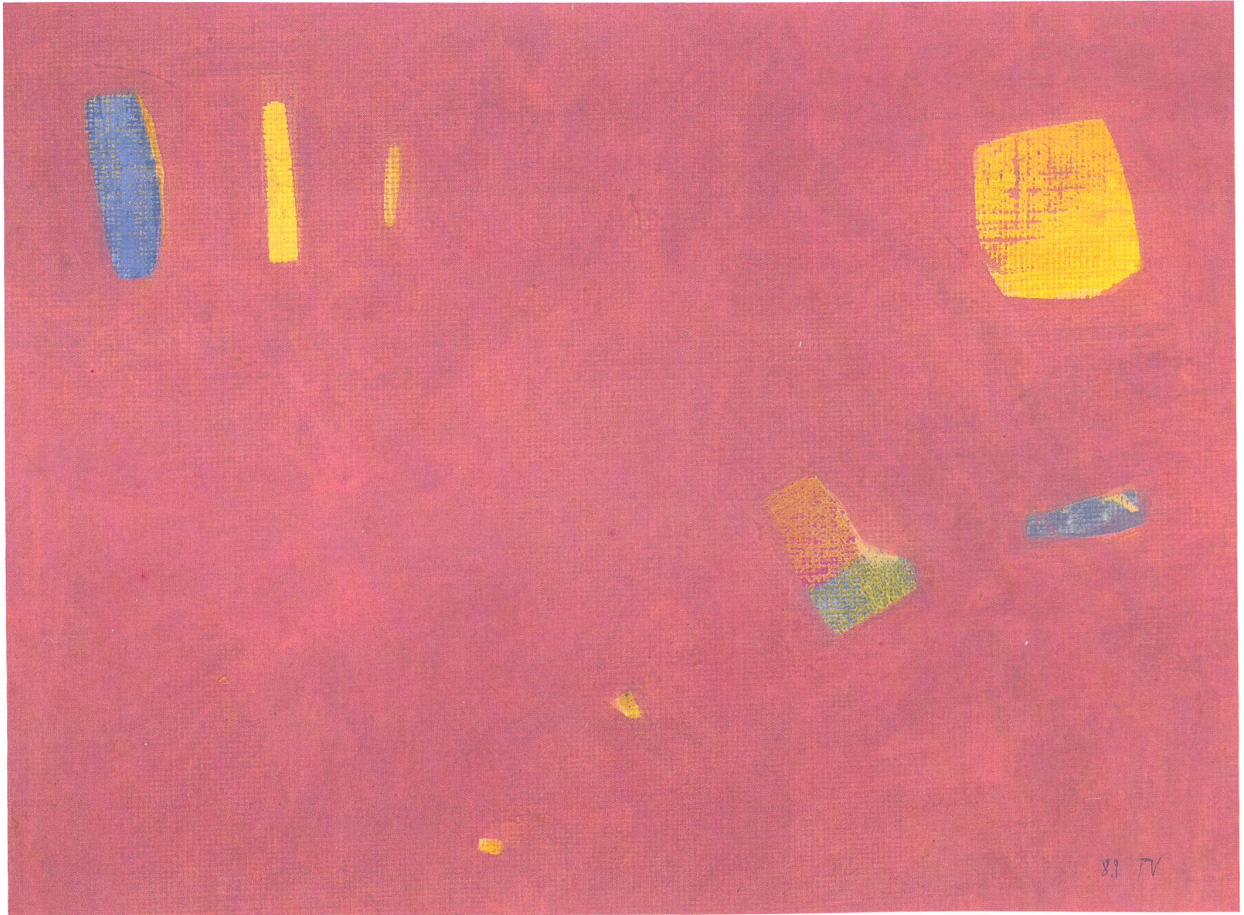
Aus dem reichen «Marktangebot» haben wir drei Blätter von Künstlern aus unserer Region ausgewählt, die von der Originalität und hohen Qualität dieser Kleinkunstmesse Zeugnis ablegen: von Ursula Pfister, Peter Vögeli und Alfons Wyss.

*rechts:  
Aquarell von Alfons Wyss*

*Tdefongler.*



*Chyso*  
1890



*Peter Vögeli, Öl auf Leinwand, 1989,  
15 x 20 cm*



Ursula Pfister, Aus der Serie «Ostreise»,  
1990, 20 x 21,5 cm